

TSV 1860 München

Beitrag von „El Molotov“ vom 15. Juli 2010, 08:52

Zitat von München-blau

Was heißt hier im Gegenteil! Wir haben den Bayern im Jahr 2006 unsere Anteile für ganze 11 Millionen Euro überlassen und sind seither Mieter. Die Mietsumme mit den Catering-Kosten beträgt satte 5,5 Millionen Euro im Jahr. Dazu kommt, dass wir von den 3000 Portionen für die VIP's nur 1500 benötigen. Zahlen aber natürlich die 3000. Aber gut, Vertrag ist Vertrag. Die damaligen Fehler kann eben heute keiner mehr gut machen. Aber davon zu sprechen, dass wir sozusagen umsont in dem Scheißhaus spielen ist schlichtweg falsch.

5,5 Millionen(für Bayern und den Caterer) find ich persönlich nicht so wenig, oder?

Ernstgemeinte Frage an dich München-blau, weil ich hier nicht informiert bin.

Ist 1860 bezüglich des Miet- und Caterervertrages zuerst auf Bayern zu gegangen und wollte nachverhandeln oder ging man sofort totale Konfrontation mit Nichtbezahlen der Rechnungen bis vors Gericht?

Ich mag die Bauern auch nicht, aber ich kann mir nicht vorstellen, dass die bei einer Mietsenkung bzw. einem Anpassen an des Caterings nicht verhandlungsbereit gewesen wären. Wenn 60 pleite ist bekommen sie ja gar nichts mehr.